



Karl Diller MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Dr. Gcsine Löttsch
Platz der Republik
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 682-42 83
FAX +49(0)30 18 682-44 97
E-MAIL Karl.Diller@bmf.bund.de
TELEX 886645
DATUM 9. April 2009

PKFF Ihre Berichts-anforderung vom 31. März 2009;
- Ausgaben für Gerichtsverfahren zum Bombodrom

ANLAGEN]

GZ **IIÜ2-WE0101/0**

DOK 2009/0234859

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

• Sehr geehrte Frau .Kollegin, - , • • • - *

auf Ihre Frage zum Schieß- und Übungsplatz Wittstock (Bombodrom) mit der

„Bitte im Auflistung aller bereits getätigten sowie der geplanten Ausgaben des Bundes im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit dem vom Bundesverteidigungsministerium angestrebten Truppenübungs- und Luft-Boden^Schießplatz Wittstock („ Bombodrom ") Jahr für Jahr, getrennt nach Titeln. " ,

übersende ich den beiliegenden Bericht des Bundesministeriums der Verteidigung.

Die Berichterstatterinnen und Berichterstatter für den Einzelplan 14 erhalten eine Kopie dieses Schreibens nebst Anlage über das Sekretariat des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.

Mit freundlichen Grüßen



**Bericht des Bundesministeriums der Verteidigung
zur Berichts-anforderung
durch Dr. Gesine Löttsch, MdB, vom 31. März 2009
zu den Ausgaben für Gerichtsverfahren zur militärischen Weiternutzung
des Truppenübungs- und Luft-Boden-Schießplatzes Wittstock**

Von 1996 bis 2008 sind im Zusammenhang mit der geplanten militärischen Nutzung des Truppenübungs- und Luft-Boden-Schießplatzes Wittstock die nachstehend aufgeführten Ausgaben für Gerichtsverfahren (in Euro) entstanden:

Jahr	Gerichtskosten		Anwaltshonorare (eigene / fremde)	Gutachten
	Rückerstattungen	Zahlungen		
1996	591,05			
1997	7.012,94			
1998	4.837,73			
1999		8.896,48		
2000		1.04,92	84.042,19	
2001	19,76	11.212,12	24.395,45	
2002	808,41	25.989,54	21.428,93	34.858,00
2003	12.096,31	6.296,07	49.010,00	21.948,00
2004	4.037,50	1.399,50	49.695,37	
2005		484,00	2.724,02	20.511,00
2006	2.117,27	5.517,52	63.376,25	
2007	427,81	8.063,93	42.784,42	47.630,91
2008			74.250,05	
Summen	31.948,78	68.036,08	411.706,68	124.947,91

Die Gerichtskosten sind in der Summe gegen die Gerichtskostenerstattungen verrechnet worden. Somit hat der Bund im Saldo Gerichtskosten in Höhe von 36.087,30 € gezahlt.

Die bis zum Jahr 2000 entstandenen Anwaltshonorare können nicht mehr auf die Vorjahre aufgeteilt werden. In der Summe betragen diese bis zum Jahr 2000 insgesamt 84.042,19 €

Die Ausgaben wurden aus Kapitel 1402 Titel 526 01 - Gerichtskosten und ähnliche Kosten geleistet.

Evt. zukünftige Ausgaben können nicht beziffert werden.